

DI/ME/MA, 23.09.2014

SCHLÄFT EIN LIED. GEDICHTE *SEPP MALL*

Was bleibt von den Landschaften eines Lebens? Von den Bildern aus der Kindheit? Von den Eindrücken einer ursprünglichen Welt mit all ihren Schönheiten und Unbarmherzigkeiten? Ein Bild nach dem anderen nimmt Sepp Mall in den Blick – ein langsames Gehen, in dem sich die Gedichte zu einem poetischen Panorama aneinanderreihen. Unaufgeregt, präzise und immer wieder überraschend spürt er dabei den Wörtern nach, ihrem Klang, ihrer Atmosphäre, ihrem Geschmack, ihren Andeutungen und Verweisen.

In der Mischung aus längeren, erzählerischen Gedichten und kurzen, verknappten Versen folgt Sepp Mall einer Wellenbewegung zwischen Narration und Poesie. Sanft lässt er das Prinzip der Aufzählung zum Tragen kommen, wechselt mühelos die Tonlagen und zeigt, wie vielfältig die sprachlichen Felder sind, auf denen er sich bewegt.

Sepp Mall wurde 1955 in Graun im Vinschgau geboren. Er lebt und arbeitet in Meran als Autor und Lehrer. Er schreibt vor allem Lyrik und Romane, ist auch als Übersetzer tätig und auch mit Hörspielen und Theaterstücken an die Öffentlichkeit getreten.

Einführung und Gespräch mit dem Autor: Katrin Klotz (Südtiroler Künstlerbund)

Eine Veranstaltung der Landesbibliothek Dr. F. Teßmann in Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Künstlerbund.

BUCHVORSTELLUNG – 20:00 UHR

Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann
A.-Diaz-Str. 8
I-39100 Bozen
www.tessmann.it

DI/ME/MA, 23.09.2014

SCHLÄFT EIN LIED. GEDICHTE *SEPP MALL*

Was bleibt von den Landschaften eines Lebens? Von den Bildern aus der Kindheit? Von den Eindrücken einer ursprünglichen Welt mit all ihren Schönheiten und Unbarmherzigkeiten? Ein Bild nach dem anderen nimmt Sepp Mall in den Blick – ein langsames Gehen, in dem sich die Gedichte zu einem poetischen Panorama aneinanderreihen. Unaufgeregt, präzise und immer wieder überraschend spürt er dabei den Wörtern nach, ihrem Klang, ihrer Atmosphäre, ihrem Geschmack, ihren Andeutungen und Verweisen.

In der Mischung aus längeren, erzählerischen Gedichten und kurzen, verknappten Versen folgt Sepp Mall einer Wellenbewegung zwischen Narration und Poesie. Sanft lässt er das Prinzip der Aufzählung zum Tragen kommen, wechselt mühelos die Tonlagen und zeigt, wie vielfältig die sprachlichen Felder sind, auf denen er sich bewegt.

Sepp Mall wurde 1955 in Graun im Vinschgau geboren. Er lebt und arbeitet in Meran als Autor und Lehrer. Er schreibt vor allem Lyrik und Romane, ist auch als Übersetzer tätig und auch mit Hörspielen und Theaterstücken an die Öffentlichkeit getreten.

Einführung und Gespräch mit dem Autor: Katrin Klotz (Südtiroler Künstlerbund)

Eine Veranstaltung der Landesbibliothek Dr. F. Teßmann in Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Künstlerbund.

BUCHVORSTELLUNG – 20:00 UHR

Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann
A.-Diaz-Str. 8
I-39100 Bozen
www.tessmann.it